

Einladung zum Argumentationstraining

Schlagfertig gegen Stammtischparolen: Argumentationstraining
für eine demokratische Debattenkultur



am 15.07.2025
von 09:30 – 16:30 Uhr



Martinshaus, Kanalufer 48
Rendsburg



Andrea Dallek (Soziolog*in und Diversity Trainer*in)

Solche und ähnliche Sprüche begegnen uns immer wieder: „Das wird man ja wohl noch sagen dürfen!“. „Frau am Steuer...!“. „Die nehmen uns die Arbeitsplätze weg!“ Sie sind oft verkürzt, emotional aufgeladen und bedienen Vorurteile oder populistische Argumentationsmuster. Doch wie reagieren wir souverän, ohne in aggressive Konfrontationen zu geraten oder sprachlos zu bleiben?

Das Training vermittelt schnelle, präzise und wirkungsvolle Reaktionsmöglichkeiten, um auf diskriminierende, rassistische oder populistische Aussagen souverän zu antworten. Ziel ist es, nicht nur selbstbewusst aufzutreten, sondern auch andere zu ermutigen, sich klar gegen rechte Parolen zu positionieren. Lernen Sie, schlagfertig und überzeugend für eine offene Gesellschaft einzutreten – ohne sich auf das Niveau von Stammtischparolen herabzulassen.

Das Argumentationstraining bietet:

- Strategien für den Umgang mit Stammtischparolen – Wie kommen wir aus der Sprachlosigkeit heraus?
- Analyse von Stammtischparolen – Was macht sie aus und wie wirken sie?
- Souveränes Kontern & Schlagfertigkeit – Wie reagieren wir sicher und effektiv auf Parolen?
- Praxisnahe Übungen & Rollenspiele – Wie setzen wir das Gelernte direkt um?

Der Ablauf des Workshops orientiert sich an den Anleitungen für die Bildungsarbeit von Klaus-Peter Hufer.

Die Veranstaltung ist für Sie kostenfrei. Das Angebot richtet sich an Ehrenamtliche, die sich in der Flüchtlingshilfe engagieren. Ebenso an Engagierte, die in ihrer Tätigkeit nicht hauptsächlich mit Geflüchteten in Kontakt stehen.

Alle Teilnehmenden sind herzlich zu einem gemeinsamen Mittagessen eingeladen.

Anmeldungen bitte bis zum 11.07.2025 über den folgenden Link: [Argumentationstraining gegen Stammtischparolen](#)

Wir freuen uns auf Sie!

Henning Meinhardt, Referent für ehrenamtliche Flüchtlingshilfe (Diakonie Schleswig-Holstein)